

# „Spiel ohne Grenzen“ und jede Menge Spaß im Löschbezirk Lebach

**Lebach.** 16 Teams aus zehn Löschbezirken waren mit dabei, als der Löschbezirk Lebach den „Nachmittag der Jugendfeuerwehren der Stadt Lebach“ am 10. Juni ausrief. Die Mannschaften traten an der Feuerwache in Lebach bei schönstem Sommerwetter in verschiedenen Spielen gegeneinander an und verlebten einen spannenden Tag.

Die Ausbilder hatten sich in diesem Jahr so unterhaltsame Disziplinen wie Wassermemory, Planenkatapult oder Socken sortieren ausgedacht. Insgesamt galt es, zehn Stationen zu durchlaufen und durch Konzentration, Geschicklichkeit oder auch einfach nur Beharrlichkeit die anderen Mannschaften zu übertreffen.

## Gemeinsames Erlebnis im Vordergrund

Im Vordergrund stand jedoch nicht das Gewinnen, sondern vielmehr das gemeinsame Erlebnis. Bürgermeister Klauspeter Brill, der die jungen Wettkämpfer besuchte, formulierte es in seiner Begrüßungsrede zu dem gemeinsamen Nachmittag folgendermaßen: „Ich wünsche allen Teilnehmern heute viel Spaß bei den Spielen.“

Und denkt daran, es ist wie bei Olympia – dabei sein ist alles. Es



Bei der Station Eimerspiel sind die Jugendlichen begeistert bei der Sache.

Foto: Kerosino

ist natürlich nett, wenn man Erster oder Zweiter wird, aber die Hauptsache ist, ihr habt Spaß!“

Und den hatten die 78 Teilnehmer und Teilnehmerinnen

der Jugendfeuerwehren sichtlich. Zum Abschluss nach der Siegerehrung wurde dann zusammen mit den Eltern und Betreuern gegrillt und der aufregende Tag

klang in gemütlicher Runde entspannt aus. Der Erlös aus der Veranstaltung wird für die Jugendarbeit der Feuerwehr verwendet.